Wasserwunder im eigenen Garten

GESTALTUNG Eine Oase der Ruhe und Nachhaltigkeit direkt hinterm Haus

VON JANINE SCHULZE

IM NORDWESTEN – Wasser im Garten ist eine Quelle der Entspannung, ein Spielplatz für die Sinne und ein Eckpfeiler ökologischer Gartenbewirtschaftung. Mit einer sorgfältigen Planung und dem richtigen Ansatz lässt sich Wasser auf vielfältige Weise in den Garten integrieren, um eine idyllische Atmosphäre zu schaffen, die nicht nur dem Menschen, sondern auch der Natur zugutekommt.

Ein Paradies aus Wasser erschaffen

Ob es der sanfte Klang plätschernden Wassers ist, das beruhigende Grün einer Teichlandschaft oder die erfrischende Kühle eines Schwimmteichs an einem heißen Sommertag – Wasser bereichert den Garten in unzähligen Formen. Dabei muss die Gestaltung mit Wasser nicht zwingend großflächig angelegt sein. Schon kleine Wasserspiele, wie ein dekorativer Springbrunnen oder ein bescheidener Zierteich, können eine große Wirkung entfalten.



Wasserspiele wirken beruhigend und sorgen für eine angenehme Atmosphäre. BILD: CANVA

Für größere Gärten bieten sich Naturpools oder ausgedehnte Teichlandschaften an, die durch Bachläufe und Wasserfälle ergänzt werden können. Diese Elemente verleihen dem Garten nicht nur eine visuelle Vielfalt, sondern schaffen auch Lebensräume für zahlreiche Tierarten.

So wird der Garten zu einer lebendigen Oase, die für die Nutzer Entspannung und Naturerlebnis miteinander verbindet.

Wassers nachhaltig nutzen

Die Integration von Wasser in den Garten bietet auch die Möglichkeit, nachhaltige Wassermanagement-Praktiken zu implementieren. Das Auffangen von Regenwasser in Zisternen oder dekorativen Wasserbecken ist zum Beispiel eine effiziente Methode, um Wasserressourcen zu schonen und den Garten auch in trockenen Zeiten zu bewässern.

Solche Systeme können ästhetisch in die Gartengestaltung eingebunden werden und bieten gleichzeitig einen praktischen Nutzen.

Gartenbrunnen und Wasserspiele sind nicht nur wegen ihres visuellen Reizes beliebt, sondern auch wegen der beruhigenden Wirkung des Wasserklangs. Von kleinen, stilvollen Springbrunnen bis hin zu modernen Kugelbrunnen – die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Ein Brunnen kann ein zentrales Highlight im Garten darstellen oder diskret in eine Ecke integriert werden, um dort für eine überraschende Entdeckung zu sorgen.

Ein Ort für Flora und Fauna

Neben der ästhetischen und entspannenden Wirkung spielen Gartenteiche und Wassergefäße eine wichtige Rolle als Habitat für Pflanzen und Tiere. Ein kleiner Teich kann zum Zuhause für Fische, Frösche und andere Wasserlebewesen werden, während Vogeltränken und kleine Wasserspiele Vögeln und Insekten bei der Suche nach Trinkwasser helfen. Diese Interaktion mit der Tierwelt fügt dem Garten eine weitere Ebene der Freude und des Entdeckens hinzu.

Nicht jeder verfügt über einen großen Garten, doch auch auf Balkonen oder Terrassen lässt sich das Element Wasser wirkungsvoll einsetzen. Miniteiche, Wassergefäße oder sogar kleine Brunnen können auch bei wenig Platz für eine beruhigende Atmosphäre sorgen. Diese Elemente bieten nicht nur optische Highlights, sondern können auch auf kleinem Raum eine erfrischende Ruheoase schaffen. Die Integration von Wasserelementen in den Garten bietet unendliche Gestaltungsmöglichkeiten.

